

**Anlage zur Allgemeinverfügung vom 03.07.2023 (HLNUG-Az.: 89a-04-07-0327/23)
Festsetzung der Datenkategorie geologischer Daten nach § 29 Abs. 5 Geologiedatengesetz (GeolDG)**

Kategorien: Nachweisdaten (ND), Fachdaten (FD), Bewertungsdaten (BD)

Geologische Untersuchung: Seismik (Erkundung des Untergrunds durch künstlich angeregte seismische Wellen)			
Datentyp	Beschreibung	Kategorie	Begründung
Art der Untersuchung	Angaben zur Art der seismischen Untersuchung: 2D-Seismik, 3D-Seismik	ND	Die Art der Untersuchung gehört zu den Daten, die eine geologische Untersuchung allgemein inhaltlich zuordnen. Sie ist gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 1 i. V. m. § 8 GeolDG als Nachweisdatum zu kategorisieren.
Stammdaten und Lagepläne	Angaben, welche die Messung zeitlich, örtlich, persönlich und allgemein inhaltlich zuordnen: Messdatum, Koordinaten, Lageplan, Auftraggeber, durchführende Messfirma, Bearbeiter, Bezeichnung der Messung, Zweck, Hinweise auf weitere Untersuchungen.	ND	Stammdaten und Lagepläne gehören zu den Daten, die eine geologische Untersuchung persönlich, zeitlich, örtlich und allgemein inhaltlich zuordnen. Sie sind gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 1 i. V. m. § 8 GeolDG als Nachweisdatum zu kategorisieren.
Dokumentationen von Messungen und Datenprozessierungen	Informationen zu Messungen und zur Aufbereitung der aufgezeichneten Messdaten: (Re-)Prozessierungsberichte, Akquisitions- oder Fahrtenberichte.	FD	In den Dokumentationen von Messungen und bei Datenprozessierungen sind Informationen enthalten, die erst nach Ausführung der Messung bzw. der Datenprozessierung vorliegen. Diese Daten sind gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 9 Abs. 1 GeolDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Technische Parameter bei der Messung und Datenprozessierung	Technische Parameter von seismischen Messungen, die während der Messung und durch die Datenprozessierung bestimmt werden, z.B.: Gather-Darstellungen (analog), Beziehungen zwischen Anregungspunkten und Empfängerlokationen, Geschwindigkeitsdaten, Attributanalysen, Statikdaten (digital), Laufzeitkorrekturen, Attribute wie Amplitude und Kohärenz.	FD	Technische Parameter bei der Messung und bei Datenprozessierungen sind ein Teil der Datenverarbeitung. Diese Daten sind gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 9 Abs. 1 GeolDG als Fachdaten zu kategorisieren.

Geologische Untersuchung: Seismik (Erkundung des Untergrunds durch künstlich angeregte seismische Wellen)			
Datentyp	Beschreibung	Kategorie	Begründung
Messdaten 2D/3D (digital)	Im Feld aufgezeichnete digitale Rohdaten und aufgearbeitete digitale Messdaten: Prestackdaten (SEG-D, SEG-Y), Stapelungen (Poststackdaten), migrierte Seismiksektionen (Zeit, Tiefe, PreSTM, PreSDM).	FD	Bei den Messdaten 2D/3D (digital) handelt es sich um gemessene Rohdaten bzw. um mit technischen Mitteln aufbereitete bewertungsfähige Daten. Diese Daten sind daher gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 9 Abs. 1 GeolDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Seismische Sektion (analog)	Im Feld aufgezeichnete Rohdaten und aufgearbeitete Messdaten als analog vorliegende oder gescannte 2D-Schnitte: Abbildungen von Prestackdaten, Stapelungen, migrierte Seismiksektionen jeweils in Zeit- oder Tiefendomäne.	FD	Bei den seismischen Sektionen handelt es sich um gemessene Rohdaten bzw. um mit technischen Mitteln aufbereitete bewertungsfähige Daten. Diese Daten sind daher gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 9 Abs. 1 GeolDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Line Drawing (analog)	Gezeichnete Liniendarstellungen seismischer Reflektoren. Diese Darstellung war vor 1965 gebräuchlich.	FD	Bei Line Drawings handelt es sich um mit technischen Mitteln aufbereitete bewertungsfähige Daten. Diese Daten sind daher gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 9 Abs. 1 GeolDG als Fachdaten zu kategorisieren.
Isolinienpläne, Interpretierte seismische Sektionen, Interpretierte Line Drawings, digitale Interpretationsdaten	Messergebnisse mit eingezeichneter Interpretation (Horizonte, struktureologische Elemente etc.) und digitale Interpretationsergebnisse: Interpretierte Line Drawings, interpretierte seismische Sektionen, Isolinienpläne (für Reflektoren, Horizonte etc.) oder digitale Interpretationsdaten zu Horizonten, Störungen oder Strukturen.	BD	Isolinienpläne, interpretierte seismische Sektionen, interpretierte Line Drawings, digitale Interpretationsdaten enthalten u.a. Informationen zur Raumlage von Horizonten und struktureologischen Elementen. Sie wurden durch Analysen, Einschätzungen und Schlussfolgerungen an Fachdaten gewonnen und sind daher gemäß § 3 Abs. 3 Nr.3 i. V. m. § 10 Abs. 2 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren.
Dokumentation von Auswertungen	Dokumentation von Auswertungen: Interpretationsberichte, geologische 3D-Modelle, regionale Betrachtungen.	BD	In Dokumentationen von Auswertungen werden u.a. Daten zusätzlicher geologischer Untersuchungen (z.B. Bohrungen) zusammengetragen und gemeinsam ausgewertet oder es wird in den Dokumentationen eine geowissenschaftliche Fragestellung durch das fachliche Know-how der Bearbeitenden behandelt. Diese Daten sind daher gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 3 i. V. m. § 10 Abs. 2 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren.